

live your life.



Patienteninformationsdokument zur Anwendung:
DMO® Sonderangefertigte Leggings, Beinbandagen und Shorts



www.dmorthotics.com

Unsere Produkte

Unsere sonderangefertigten Dynamic Movement Orthoses® verfügen über ein weiches, flexibles Elastomergewebe, das eine enge Passform gewährleistet und Kompressionskräfte erzeugt, um das propriozeptive Feedback zu verbessern. Dieses Grundgewebe ist leicht, atmungsaktiv und stark.

Dies wird mit Verstärkungen aus einem Powernet-Material kombiniert, die bei Bedarf Festigkeit und Stabilität bieten, um die Körperhaltung und die biomechanische Ausrichtung zu verbessern.

Unsere maßgeschneiderten Orthesen verfügen über strategisch platzierte Verstärkungen, die den Körper in eine verbesserte Haltung bringen. Dieser neue biomechanische Zustand in Kombination mit einer verbesserten Propriozeption stimuliert und passt das neurosensorische System an und trainiert die Muskeln, damit sie mit verbessertem Tonus, mehr Kraft und höherer Leistung arbeiten.

Die Orthesen von DMO® helfen Erwachsenen und Kindern, die unter gesundheitlichen Folgen von neurologischen Erkrankungen, Erkrankungen des Bewegungsapparates oder Erbkrankheiten leiden.

Die sonderangefertigten Produkte von DMO® werden individuell sonderangefertigt. Alle Verschlüsse, Öffnungen und Verstärkungen werden daher je nach Funktionsbedürfnissen und Vorlieben des jeweiligen Patienten ganz individuell verschrieben.

Kontaktieren Sie uns

Wenn Sie mehr über unsere DMO® Produktreihen erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an Ihren DMO® Anbieter oder Händler vor Ort; alternativ erfahren Sie bei DM Orthotics direkt, wie Sie diese finden.

Schreiben Sie eine E-Mail: admin@dmorthotics.com Besuchen Sie uns: www.dmorthotics.com

Rufen Sie uns an: +44 (0) 1209 219205

Wie unsere Produkte vom Patienten angewendet werden sollen

Die sonderangefertigten Orthesen in fertigen Größen von DM Orthotics sind für die **ausschließliche Anwendung durch einen einzigen Patienten** zur Unterstützung und Korrektur der Körperhaltung und Gelenkausrichtung bestimmt. Sie dürfen nicht von einer Person getragen werden, die nicht speziell dafür gemessen und der diese Orthese nicht speziell verschrieben wurde.

Alle sonderangefertigten Orthesen von DM Orthotics sind medizinische Geräte laut Definition der EU-Verordnung 2017/745 über Medizinprodukte (EU MDR) und erfüllen die Bestimmungen laut Anhang II und III der EU MDR. In dieser Definition sind folgende Orthesegeräte abgedeckt: eine stützende Bandage, eine Schiene oder ein anderes künstliches externes Gerät, das dazu dient, die Gliedmaßen oder die Wirbelsäule zu stützen oder Relativbewegungen zu verhindern oder zu unterstützen.

Die Geräte sind Sonderanfertigungen (gemäß Anhang XIII der europäischen Medizinprodukte-Verordnung) und entsprechen den geltenden Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte: Sonderanfertigung

Ausgabedatum

Unsere sonderangefertigten Geräte in fertigen Größen werden nach Rezept in Sonderanfertigung hergestellt und auf dem begleitenden Erklärungsformular Ihres Produkts mit dem Herstellungsdatum versehen. Diese Unterlagen sollte der Endnutzer zur etwaigen Einsichtnahme aufbewahren.

Inhalt

● Trageanweisungen	S3
● Waschanweisungen	S4
● Gegenanzeigen und Vorsichtshinweise	S5

Sonderangefertigte Leggings, Beinbandagen und Shorts

	S6
● Verwendungszweck	S6
● Patientenzielgruppen	S7
● Anwendende Personen	S7
● Effektivität für Patienten	S8
● Verwendung mit weiteren Orthesen	S7

Sonderangefertigte Leggings

	S6
● Anziehen und ausziehen	S9

Sonderangefertigte Beinbandandagen

	S6
● Anziehen und ausziehen	S9

Sonderangefertigte Shorts

	S6
● Anziehen und ausziehen	S9

● Erklärung zur Entsorgung des Geräts	S14
● Erklärung zu schwerwiegenden Vorfällen	S14
● Erklärung der verwendeten Symbole	S15

Trageanweisungen

Befolgen Sie die Pflegeanweisungen genau. Wenn Sie Ihre Orthese gut pflegen, **hält sie länger und beugen Sie Schäden vor.**

JA

- Die Orthese an- und ausziehen, wie von Ihrem Orthopädietechniker/Anbieter erklärt. Siehe Website: www.dmorthotics.com/productcare
- Vorsichtig an- und ausziehen. Bitte die Angaben auf der Packungsbeilage beachten. Ein zu festes Reißen beim An- und Ausziehen sowie lange Fingernägel können zu Schäden führen.
- Es ist wichtig, die Tragezeit nach und nach und gemäß den jeweiligen Anweisungen zu verlängern.
- Die Waschanweisungen genau befolgen, um Schäden zu vermeiden.

NEIN

- Ein zu festes An- und Ausziehen Ihres maßgeschneiderten Produkts kann zu Schäden führen und Laufmaschen, Risse oder Löcher im Gewebe verursachen.
- Ein An- und Ausziehen mit langen Fingernägeln kann das Gewebe ebenfalls beschädigen.

PASSFORM- ODER SICHERHEITSPROBLEME

Ihren Orthopädietechniker/Anbieter **SOFORT** kontaktieren, wenn die Orthese sehr eng wird, rote Abdrücke verursacht oder Laufmaschen und/oder Löcher bekommt.

DMO® Produkte wurden zur Ergänzung von Therapien und der körperlichen Bewegung entwickelt. Sie sollten daher beim Sport nicht entfernt werden, sofern Ihr Orthopädietechniker Sie nicht dazu angewiesen oder Ihnen aus anderen Bedenken heraus abgeraten hat.

Tragezeit

JA

- Die Tragezeit über die erste Woche hinweg wie unten beschrieben langsam aufbauen und täglich verdoppeln, bis die Orthese den ganzen Arbeitstag lang getragen werden kann.

Beispielsweise 1. Tag - 1 Stunde

2. Tag - 2 Stunden

3. Tag - 4 Stunden

4. Tag - 8 Stunden

5. Tag – ganztags, tagsüber tragen. Danach täglich den ganzen Tag über tragen.

NEIN

- Nicht sofort den ganzen Tag lang tragen. Die Tragezeit muss aufgebaut werden, um zu gewährleisten, dass die Reizeinströmung, die biomechanischen Veränderungen und der Sitz überwacht werden.
- Sofern von Ihrem Arzt oder Orthopädietechniker nicht empfohlen – wie z. B. bei EDS-Patienten, bei denen dies sinnvoll sein kann –, sollten Ihre DMO Leggings/Shorts nicht nachts getragen werden.

Waschanleitung

Befolgen Sie die Pflegehinweise sorgfältig. Durch die richtige Pflege Ihrer Orthese verlängern Sie deren Lebensdauer und beugen Schäden vor.

ZU BEACHTEN

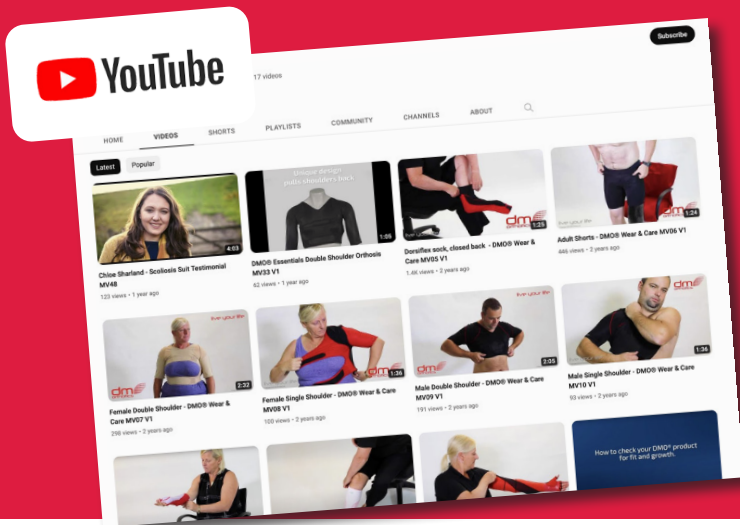
- Die Orthese sollte mindestens alle 2–3 Tage gewaschen werden.
- Die Orthese kann kalt per Hand oder im Schonwaschgang bei 30 °C in der Maschine gewaschen werden.
- Separat waschen.
- Nur kurz schleudern oder in ein trockenes Handtuch einrollen, um überschüssige Feuchtigkeit zu entfernen.
- Über Nacht vollständig trocknen lassen, indem sie drinnen aufgehängt wird.

NICHT ZU TUN

- NICHT im starken direkten Sonnenlicht oder auf einem Heizkörper trocknen.
- NICHT AUSWRINGEN – dies kann die Form verändern und das Material beschädigen.
- NICHT BÜGELN.
- Kein Bleichmittel oder aufhellende Substanzen verwenden.
- Keinen Weichspüler verwenden.
- NICHT CHEMISCH REINIGEN.
- NICHT IM TROCKNER TROCKNEN – die Orthese kann einlaufen.

Für weitere Hilfe und Unterstützung haben wir eine Anleitung zum An- und Ausziehen Ihrer Orthese auf unserer Website hinzugefügt. Bitte besuchen Sie: www.dmorthotics.com/productcare

Regelmäßige und korrekte Pflege der Orthese verhindert die Entstehung von Gerüchen und hält das Material geschmeidig. Wenn Ihre Orthese mit Silber behandelt ist, muss diese Behandlung nach 100 Waschgängen erneut aufgetragen werden, da sich die Silberionen nach etwa 50 Waschgängen zu zersetzen beginnen.



Unsere Produkte tragen

Wir haben eine Reihe von Videoanleitungen erstellt, um unseren Kunden zu helfen, ihr Produkt optimal anzuwenden. In diesen Anleitungen finden Sie hilfreiche Tipps und Tricks zum Tragen unserer Produkte und zur optimalen Pflege beim An- und Ausziehen.

Zum Ansehen gehen Sie bitte auf: www.dmorthotics.com/productcare

DMO® Produkte sollten direkt auf der Haut getragen werden. Die Tragezeit über die erste Woche hinweg langsam aufbauen und täglich verdoppeln, bis das Produkt beispielsweise den ganzen Tag lang getragen werden kann.

GEGENANZEIGEN UND VORSICHTSHINWEISE

Gegenanzeigen

Durch das Tragen einer DMO® sind keine Gegenanzeigen bekannt. Die Begutachtung eines sonderangefertigten DMO® Produkts muss von befugtem medizinischem Fachpersonal mit den entsprechenden beruflichen Qualifikationen vorgenommen werden.

Vorsichtshinweise/Überlegungen

Die folgende Liste enthält mögliche Vorsichtshinweise, die vor der Verschreibung eines sonderangefertigten DMO® Produkts in Erwägung gezogen werden sollten. Besprechen Sie dies mit dem einschlägig qualifizierten medizinischen Fachpersonal, um Vorschläge für ein alternatives DMO® Produkt oder eine Änderung des bevorzugten DMO® Produkts zu erhalten.

Schlechte Temperaturregulation des Körpers

Eine DMO beeinträchtigt nicht das körpereigene Temperaturregulationssystem. Die DMO wirkt jedoch wie eine Kleidungsschicht: Kleidungslagen müssen je nach Außentemperatur – ob heiß oder kalt – entsprechend angepasst werden. Änderungen an der Verschreibung sind möglich, z. B. kurze Beine und Arme für eine optimierte Wärmeregulierung.

Primäre Kreislauferkrankungen

Bei bestimmten primären Atemwegsproblemen, bei denen die Muskeln aufgrund eines Nerven-/Muskelabbaus schwächer werden, ist der Einsatz einer Orthese sorgfältig abzuwägen. Eventuell muss dies mit dem Arzt des Patienten besprochen werden, auch wenn die Spezifikation für den Anzug entsprechend geändert werden kann. Sekundäre Kreislaufprobleme aufgrund einer Zerebralparese können durch eine verbesserte Körperhaltung am Torso/Körper und eine bessere Rippenposition gemindert werden.

Hauterkrankungen

Hauterkrankungen, die sich durch längeren engen Kontakt mit synthetischem Material verschlimmern, müssen ggf. durch medizinisches Fachpersonal, das für die dermatologische Therapie des Patienten zuständig ist, abgeklärt werden. Dies ist jedoch eine seltene Gegenanzeige.

Skelettbrüchigkeit/Spröde Knochen

Es gibt Erkrankungen, die durch Anwendung eines DMO® Produkts unterstützt werden können. Jeder Fall ist jedoch individuell mit Ihrem Arzt zu besprechen. Änderungen am bevorzugten Produkt sind möglich, z. B. das Hinzufügen von Reißverschlüssen oder Druckknöpfen oder der Einsatz von kurzen Armen und Beinen statt langen Armen und Beinen.

Gastrostoma, Stoma und sonstige medizinische Anforderungen

Wir können das sonderangefertigte Produkt mit einer speziellen Öffnung für eine PEG, ein Stoma, einen suprapubischen Katheter etc. herstellen. Diese wird bei der Anprobe hinzugefügt, um eine exakte Platzierung zu gewährleisten. Bitte besprechen Sie dies mit Ihrem Arzt. Dieser kann anschließend Rat beim erfahrenen klinischen Team bei DMO® einholen.

DMO® Sonderangefertigte Leggings, Beinbandagen und Shorts

Verwendungszweck

Die Leggings DM28, Beinbandagen DM30/31 und Shorts DM32 sollen den unteren Rumpf, das Becken, die Hüften und die unteren Gliedmaßen ausrichten. Der genaue Wirkort hängt von der Wahl des Produkts ab. Es verbessert die Symmetrie und unterstützt die Stabilisierung. Die Leggings DM28, Beinbandagen DM30/DM31 und Shorts DM32 unterstützen besonders wirksam das Becken und stabilisieren die unteren Gliedmaßen, ohne die Bewegung einzuschränken. Das Produkt fördert auch die distale Kontrolle und beeinflusst den Muskeltonus positiv, um den Funktionsumfang zu verbessern.

Anwendungsbereiche

Kinder oder Erwachsene mit niedrigem oder hohem Muskeltonus, Problemen mit der Sinneswahrnehmung oder Propriozeption, fehlender Stabilität von Rumpf, Becken oder unteren Gliedmaßen. Kinder oder Erwachsene mit Schmerzen aufgrund einer schlechten Ausrichtung oder durch Ermüdungserscheinungen, hervorgerufen durch die Unfähigkeit, eine korrigierte Haltung von Becken oder unteren Gliedmaßen aufrechtzuerhalten.

Überlegungen

Je nach der Höhe der Rumpfunterstützung des gewählten Produkts sind folgende Aspekte zu berücksichtigen.

Bestimmte primäre Atemwegsprobleme, bei denen die Muskeln aufgrund eines Nerven-/Muskelabbaus schwächer werden, auch wenn die Spezifikation der Orthese entsprechend abgeändert werden kann.

Sekundäre Atemwegsprobleme aufgrund einer Zerebralparese können durch eine verbesserte Körperhaltung am Torso/Körper und eine bessere Rippenposition gemindert werden. Gegenanzeigen/Überlegungen siehe vorherige Seite.



Patientenzielgruppen

Für Männliche und weibliche Patienten, normalerweise im Alter ab zwei Jahren, aber auch für Kinder unter zwei Jahren können die Leggings DM28, Beinbandagen DM30/DM31 und Shorts DM32 gute Hilfe leisten. Es wurde keine untere Altersgrenze angegeben. Dies liegt nicht daran, dass sie nicht für Kinder in diesem Alter geeignet sind, sondern am stärkeren Wachstum in dieser Phase, was wiederum eine Anpassung oder Neuanfertigung nötig machen würde. Ein obere Altersgrenze gibt es für die Leggings DM28, Beinbandagen DM30/DM31 und Shorts DM32 nicht.

Einige Erkrankungen gehen mit Symptomen einher, bei denen die Leggings DM28, Beinbandagen DM30/DM31 und Shorts DM32 helfen können. Siehe Liste Seite 8 (nicht vollständig).

Bei Menschen, die sich die Orthese selbst anlegen und ablegen, sollten Fingerfertigkeit und Muskeltonus relativ gut ausgeprägt sein. Ist dies nicht der Fall, sollte ein Betreuer beim Anlegen und Ablegen der Orthese helfen können.

Anwendende Personen

Die Leggings DM28, Beinbandagen DM30/DM31 und Shorts DM32 sind verschreibungspflichtig und erfordern eine Spezifikation durch eine kompetente medizinische Fachperson. Dies ist normalerweise ein qualifizierter Orthopädietechniker oder ein Physiotherapeut, der ausreichend in der Verschreibung und Anwendung von Orthesen für Bewegungsdynamik geschult ist. Diese kompetente medizinische Fachperson muss zudem die Passform des Produkts begutachten und gegebenenfalls weitere Ratschläge zu Spezifikationen bereitstellen, um den Sitz des Produkts zu optimieren.

Der Träger einer Orthese ist normalerweise keine medizinische Fachperson.

Der Betreuer des Trägers, der ggf. in das An- und Ablegen, Waschen und das Melden von Problemen mit der Orthese einbezogen wird, ist normalerweise keine medizinische Fachperson.

Das betreffende Gerät ist maßgefertigt und erfordert die Vorgabe einer Spezifikation durch eine medizinische Fachperson, die in der Anwendung von Orthesen für Bewegungsdynamik geschult ist. Hierzu sind einige Maßangaben erforderlich; die medizinische Fachperson wird von DM Orthotics in der richtigen Vermessung geschult.

Zudem muss von der medizinischen Fachperson gegebenenfalls eine Reihe von Verstärkungen verschrieben werden.



DMO® Sonderangefertigte Leggings

Wirksam für:

- Zerebralparese
- Beeinträchtigungen der unteren Gliedmaßen
- Multiple Sklerose
- Ehlers-Danlos-Syndrom
- Hoher und niedriger Muskeltonus
- und mehr

Sorgt für:

- Beckenstabilität
- Verbesserung der Hüft- und Knieausrichtung
- Verbesserte interne/externe Hüftrotation
- Verstärkte Sinneswahrnehmung
- Verbesserte Körperhaltung
- Verbesserte Muskelfunktion
- Schmerzlinderung
- Verstärkung für Stärke und Stabilität

Weitere Merkmale:

- Optionale Öffnung im Schritt
- Kompressionsgewebe für hohen Tragekomfort und gute Beweglichkeit
- Verbesserte Positionierung der Beine
- Unter der Kleidung zu tragen

DMO® Sonderangefertigte Shorts

Wirksam für:

- Zerebralparese
- Multiple Sklerose
- Ataxie
- Niedriger Muskeltonus
- Erworbene und traumatische Hirnverletzung
- Ehlers-Danlos-Syndrom
- Gangstörungen
- Schlaganfall
- Parkinson-Krankheit
- Chorea Huntington
- und mehr

Sorgt für:

- Beckenstabilität
- Hüft- und Kniestreckung
- Reduzierte externe/interne Hüftrotation
- Verstärkte Sinneswahrnehmung
- Verbesserte Körperhaltung
- Verbesserte Muskelfunktion
- Schmerzlinderung

Weitere Merkmale:

- Kompressionsgewebe für hohen Tragekomfort und gute Beweglichkeit
- Optionale Öffnung im Schritt
- Verstärkung für Stärke und Stabilität
- Unter der Kleidung zu tragen

DMO® Beinbandage

Wirksam für:

- Zerebralparese
- Beeinträchtigungen der unteren Gliedmaßen
- Multiple Sklerose
- Ehlers-Danlos-Syndrom
- Hoher und niedriger Muskeltonus
- und mehr

Sorgt für:

- Beckenstabilität
- Verbesserung der Hüft- und Knieausrichtung
- Verbesserte interne/externe Hüftrotation
- Verstärkte Sinneswahrnehmung
- Verbesserte Körperhaltung
- Verbesserte Muskelfunktion
- Schmerzlinderung
- Verstärkung für Stärke und Stabilität

Weitere Merkmale:

- Kompressionsgewebe für hohen Tragekomfort und gute Beweglichkeit
- Verstärkung für Stärke und Stabilität
- Unter der Kleidung zu tragen

DMO® Beinbandage mit Zusatz

Wirksam für:

- Zerebralparese
- Beeinträchtigungen der unteren Gliedmaßen
- Multiple Sklerose
- Ehlers-Danlos-Syndrom
- Hoher und niedriger Muskeltonus
- und mehr

Sorgt für:

- Beckenstabilität
- Verbesserung der Hüft- und Knieausrichtung
- Verbesserte interne/externe Hüftrotation
- Verstärkte Sinneswahrnehmung
- Verbesserte Körperhaltung
- Verbesserte Muskelfunktion
- Schmerzlinderung
- Verstärkung für Stärke und Stabilität

Weitere Merkmale:

- Kompressionsgewebe für hohen Tragekomfort und gute Beweglichkeit
- Verstärkung für Stärke und Stabilität
- Unter der Kleidung zu tragen

Vorsichtshinweise:

- Vor dem Anziehen der Orthese Uhr und Schmuck ablegen.
- Wenn die Shorts einen Reißverschluss hat, vor dem Hochziehen desselben sicherstellen, dass die Reißverschlussabdeckungen auf der Haut aufliegen und sich nicht einrollen können.
- Wenn der Patient krank ist oder Fieber hat, sollte die Shorts ausgezogen werden.
- Wenn die Orthese nicht richtig sitzt, d. h., die Extremitäten blau anlaufen oder sich ungewöhnlich kalt anfühlen, die Orthese bitte sofort ausziehen und Ihren Orthopädietechniker zur weiteren Begutachtung kontaktieren



Verwenden Sie den obigen QR-Code, um auf unsere Trage- und Pflegevideos zuzugreifen, oder besuchen Sie:

www.dmorthotics.com/productcare

DMO® Sonderangefertigte Shorts – Anweisungen zum Anziehen

Das Anlegen der DMO® Sonderangefertigten Shorts

Der Patient muss sich hinsetzen, um das Gleichgewicht und die Sicherheit sowie den richtigen Sitz der Shorts zu gewährleisten.



Wenn die Shorts einen Reißverschluss an der Taille haben, diesen vor dem Anziehen öffnen. Die Shorts (mit dem Etikett hinten) die Beine hochziehen (wie eine Strumpfhose). Die Shorts über die Knie und die Oberschenkel ziehen, bevor Sie sie über die Hüften hochziehen.



Die Shorts bis zur Taille hochziehen und den Reißverschluss schließen, falls vorhanden.

live your life.

So sollten die Shorts
angezogen aussehen:



Das Ablegen der DMO® Sonderangefertigten Shorts

Der Patient muss sich hinsetzen, um das Gleichgewicht und die Sicherheit sowie das korrekte Ausziehen der Shorts zu gewährleisten.



Die Shorts über die Beine zu den Füßen abrollen
und dabei vorsichtig auf links drehen. .



Beide Beine aus der Orthese ziehen.

Überprüfung des Sitzes:

- Die Shorts sollte eng sitzen. Es muss aber noch ein Zeigefinger zwischen Beinabschlüsse und Bein sowie zwischen Taillenbund und Taille passen
- Beim Ausziehen können leichte Abdrücke der Nähte bzw. der Bündchen zu sehen sein. Wenn die Abdrücke jedoch 25-30 Minuten nach dem Ausziehen immer noch stark gerötet sind, ist sie möglicherweise zu eng.
- Wenn unklar ist, ob die Orthese korrekt sitzt, bitte umgehend Ihren Orthopädietechniker informieren, da die Orthese nur in den ersten sechs Wochen kostenlos geändert werden kann.

DMO® Sonderangefertigte Leggings – Anweisungen zum Anziehen

Das Anlegen der DMO® Leggings

Der Patient muss sich hinsetzen oder hinlegen, um die notige Balance und Sicherheit zu gewährleisten.

Vorsichtshinweise:

- Vor dem Anziehen der Orthese Uhr und Schmuck ablegen.
- Vor dem Hochziehen sicherstellen, dass die Reißverschlussabdeckungen auf der Haut aufliegen und sich nicht einrollen können.
- Die Leggings sollte niemals nachts getragen werden, außer, dies wurde mit einem Arzt oder Physiotherapeuten so abgesprochen. Für manche EDS-Patienten ist das nächtliche Tragen sinnvoll. Dies muss jedoch vorher bestätigt werden. Auch das Tragen während einer Krankheit oder bei Fieber muss zuvor abgesprochen werden.
- Wenn die Orthese nicht richtig sitzt, d. h., die Extremitäten blau anlaufen oder sich ungewöhnlich kalt anfühlen, die Orthese bitte sofort ausziehen und Ihren Orthopädietechniker zur weiteren Begutachtung kontaktieren.

Überprüfung des Sitzes:

- Die Leggings sollte eng sitzen. Es muss aber noch ein Zeigefinger zwischen Beinabschlüsse und Bein sowie zwischen Taillenbund und Taille passen.



Die Orthese auspacken.



Falls Körper- oder Knöchelreißverschlüsse angebracht sind, diese bitte vor dem Anziehen der Leggings öffnen.



Die Anziehhilfe aus Seide anziehen, sofern vorhanden.



Das rechte Bein in das rechte Orthesenbein stecken.



Das rechte Orthesenbein in Richtung Knie hochziehen.



Vorsichtig in Richtung Knie hochziehen, bis das Bündchen des rechten Orthesenbeins sich oberhalb des Knöchels befindet.

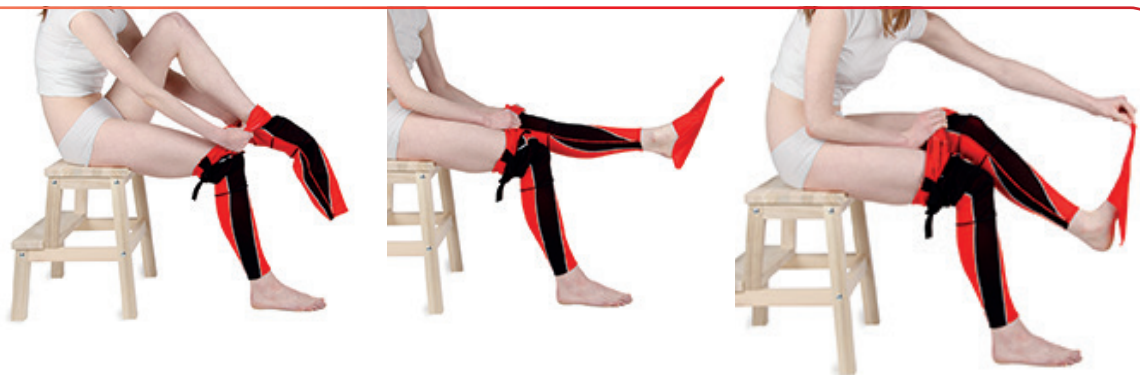


Die Anziehhilfe aus Seide am rechten Fuß ausziehen.



Den Anziehhilfe aus Seide auf den linken Fuß ziehen. Für die Beinbandage gehen Sie bitte zu Abbildung 10

9



Die Schritte 4 bis 7 wiederholen. Dann den Anziehhilfe aus Seide am Fuß ausziehen. Die Leggings vorsichtig bis zum Oberschenkel hochziehen, bevor Sie sie über die Hüften und den Körper ziehen.

10



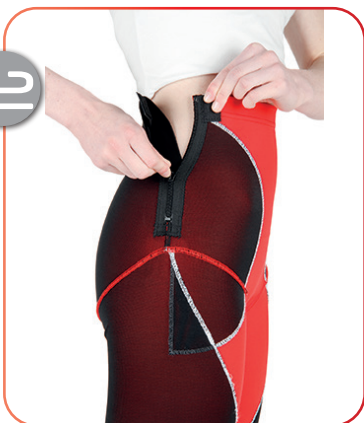
Leggings vorsichtig bis zu den Hüften hochziehen.

11



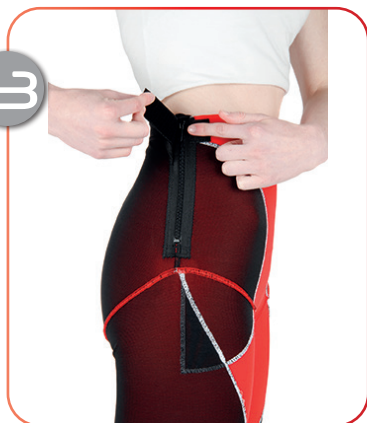
Darauf achten, dass das Silikon am oberen Ende der Orthese Hautkontakt hat, und Reißverschlüsse am Bein schließen.

12



Seitlichen Reißverschluss schließen, falls vorhanden.

13



Den Klettverschluss nach vorne hin schließen. Wird nur bereitgestellt, wenn ein Reißverschluss bestellt wird.

14



Im Bild ist zu sehen, wie der Klettverschluss auf der Vorderseite der Orthese geschlossen ist.

15



So sollten die korrekt angezogenen Leggings aussehen.

Überprüfung des Sitzes, Forts.:

- Beim Ausziehen können leichte Abdrücke der Nähte bzw. der Bündchen zu sehen sein. Wenn die Abdrücke jedoch 25-30 Minuten nach dem Ausziehen immer noch stark gerötet sind, sind die Leggings möglicherweise zu eng.
- Wenn unklar ist, ob die Orthese korrekt sitzt, bitte umgehend Ihren Orthopädietechniker informieren, da die Orthese nur in den ersten sechs Wochen kostenlos geändert werden kann.

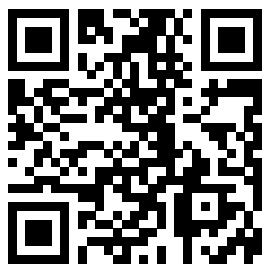
live your life.

DMO® Sonderangefertigte Leggings – Anweisungen zum Anziehen

Das Ablegen der DMO® Leggings

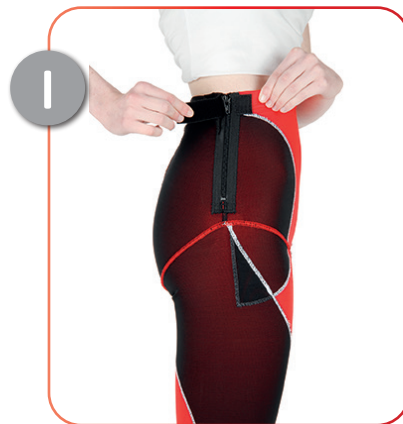
Der Patient muss sich hinsetzen oder hinlegen, um die notige Balance und Sicherheit zu gewährleisten.

So sollte die Leggings
angezogen aussehen:



Verwenden Sie den obigen QR-
Code, um auf unsere Trage- und
Pflegevideos zuzugreifen, oder
besuchen Sie:

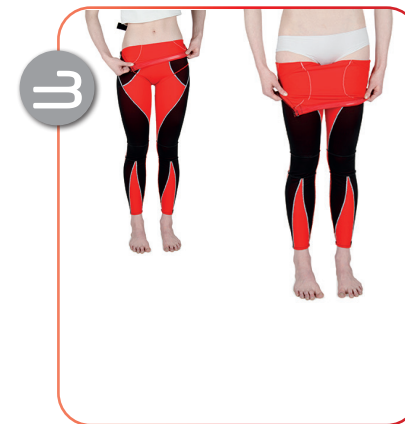
www.dmorthotics.com/productcare



Den Klettverschluss
gegebenenfalls öffnen.



Den Körperreißverschluss öffnen, falls vorhanden. Die
Knöchelreißverschlüsse öffnen, falls vorhanden.



Den oberen Teil der Leggings über
die Beine zu den Knien abrollen und
dabei vorsichtig auf links drehen.



Im Sitzen Leggings weiter bis zu
den Knien herunterrollen.



Im Sitzen Leggings weiter bis zu
den Knien herunterrollen.



An beiden Beinen bis zu den
Knöcheln herunterrollen.



Beide Füße aus den Leggings
ziehen.

DMO® Sonderangefertigte Beinbandage – Anweisungen zum Anziehen

Das Anlegen der DMO® Beinbandage – mit oder ohne Zusatz.

Der Patient muss sich hinsetzen oder hinlegen, um die notige Balance und Sicherheit zu gewährleisten.

Vorsichtshinweise:

- Vor dem Anziehen der Orthese Uhr und Schmuck ablegen.
- Vor dem Hochziehen sicherstellen, dass die Reißverschlussabdeckungen auf der Haut aufliegen und sich nicht einrollen können.
- Die Leggings sollte niemals nachts getragen werden, außer, dies wurde mit einem Arzt oder Physiotherapeuten so abgesprochen. Für manche EDS-Patienten ist das nächtliche Tragen sinnvoll. Dies muss jedoch vorher bestätigt werden. Auch das Tragen während einer Krankheit oder bei Fieber muss zuvor abgesprochen werden.
- Wenn die Orthese nicht richtig sitzt, d. h., die Extremitäten blau anlaufen oder sich ungewöhnlich kalt anfühlen, die Orthese bitte sofort ausziehen und Ihren Orthopädietechniker zur weiteren Begutachtung kontaktieren.

Überprüfung des Sitzes:

- Die Leggings sollte eng sitzen. Es muss aber noch ein Zeigefinger zwischen Beinabschlüsse und Bein sowie zwischen Taillenbund und Taille passen.



Die Orthese auspacken.



Die Anziehhilfe aus Seide anziehen, sofern vorhanden.



Die Beinbandage vorsichtig in Richtung Knie hochziehen.



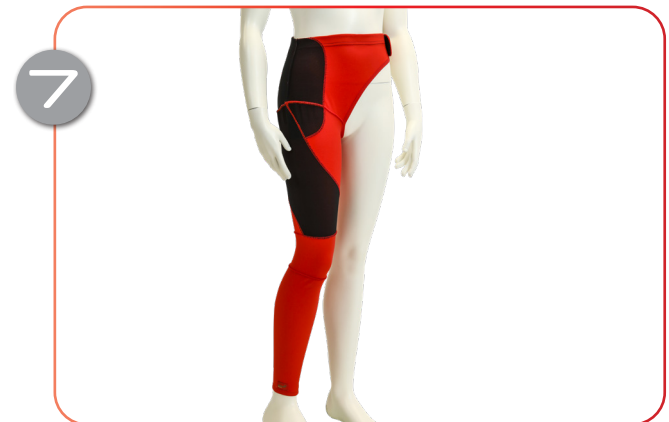
Dann den Anziehhilfe aus Seide am Fuß ausziehen.



Bei einer Beinbandage ohne Zusatz die Beinbandage vorsichtig zum Oberschenkel hochziehen und darauf achten, dass sich das Silikonband am richtigen Platz oben am Bein befindet.



Darauf achten, dass das Silikon am oberen Ende der Orthese Hautkontakt hat.



Bei Beinbandagen mit Zusatz die Bandage vorsichtig in Richtung Hüfte ziehen. Die Leggings vorsichtig bis zum Oberschenkel hochziehen, bevor Sie sie über die Hüfte und den Körper ziehen. Den Klettverschluss an der gegenüberliegenden Hüfte befestigen.

live your life.

So sollten die Beinbandagen mit oder ohne Zusatz angezogen aussehen.



Verwenden Sie den obigen QR-Code, um auf unsere Trage- und Pflegevideos zuzugreifen, oder besuchen Sie:
www.dmorthotics.com/productcare

DMO® Sonderangefertigte Beinbandage – Anweisungen zum Anziehen

Das Ablegen der DMO® Beinbandage – mit oder ohne Zusatz.

Der Patient muss sich hinsetzen oder hinlegen, um die nötige Balance und Sicherheit zu gewährleisten.



1 Den Klettverschluss an der gegenüberliegenden Hüfte öffnen.



2 Die Beinbandage vorsichtig Richtung Knie nach unten ziehen und dabei vorsichtig auf links drehen.



3 Die Beinbandage weiter vorsichtig über das Bein, das Knie und den Fuß abrollen.

Erklärung zur Entsorgung des Geräts

Bei den von DM Orthotics hergestellten Geräten handelt es sich um Geräte der Klasse 1/um sonderangefertigte Orthesen. Bei der Entsorgung von DMO® Geräten sind keine Vorsichtsmaßnahmen erforderlich. Die zur Herstellung verwendeten Materialien können gemäß Ihren örtlichen Regelungen zur Kleidungs-/Materialentsorgung entsorgt werden. Wir bitten Sie, das Gerät vor der Entsorgung zu waschen.

Erklärung zu schwerwiegenden Vorfällen

Wenn in Bezug auf Ihr DMO® Gerät ein schwerwiegender Vorfall auftritt, sollten Sie ihn unverzüglich dem Hersteller (DM Orthotics) und der zuständigen Behörde für Medizinprodukte in Ihrem Land melden, z. B. in Großbritannien der Medicines and Healthcare products Regulatory Agency (MHRA).

Hersteller



Patienten-Identifikation



Produkt-/Modell-ID



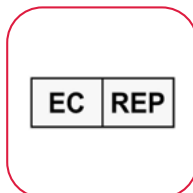
Hergestellt in Großbritannien



Händler



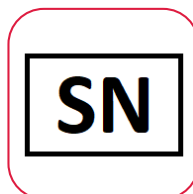
MedEnvoy Global BV
Pr. Margrietplantsoen 33
Suite 123
2595 AM Den Haag
Niederlande



Name des Orthopädietechnikers



Bestellnummer



Medizingerät



Hinweis: Eine Modifizierung durch den Nutzer wird nicht empfohlen. Durch Ihre eigenständige Änderung der Orthese kann ihre Gewährleistung beeinträchtigt werden oder verfallen. Wenden Sie sich bitte an Ihren Orthopädietechniker oder an DM Orthotics, um sich über Änderungen und Produktmodifizierungen zu informieren.



Hersteller:
DM Orthotics Ltd
Unit 2 Cardrew Way
Cardrew Industrial Estate
Redruth
Cornwall, Vereinigtes Königreich
TR15 1SS

+44 (0) 1209 219205
www.dmorthotics.com
admin@dmorthotics.com



Im Vereinigten Königreich entworfen und hergestellt

DM28 – 5054522000142 (UDI-DI)
DM30 – 5054522000166 (UDI-DI)
DM31 – 5054522000173 (UDI-DI)
DM32 – 5054522000180 (UDI-DI)



Hersteller: DM Orthotics Ltd
Unit 2 Cardrew Way
Cardrew Industrial Estate
Redruth, Cornwall, UK
TR15 1SS



EC

REP

MedEnvoy Global BV
Pr. Margrietplantsoen 33
Suite 123
2595 AM Den Haag
Niederlande